

# DVL PRÄMIERT INSEKTENFREUNDLICHE KOMMUNEN

DER DEUTSCHE VERBAND FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE PRÄMIERT KOMMUNEN, DIE SICH BESONDERS FÜR DEN INSEKTENSCHUTZ ENGAGIEREN

Die heimischen Wildinsekten brauchen mehr Lebens- und Nahrungs-räume, dies ist Kommunen spätestens seit dem erfolgreichen Volksbegehren "Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern" 2019, besser bekannt unter dem Namen „Rettet die Bienen“, bewusst. Immer mehr Städte und Gemeinden möchten daher die Pflege und Entwicklung ihrer Grünflächen insektenfreundlicher gestalten – und brauchen Rat. Bereits 2018 wurde mit Förderung des Bayerischen Umweltministeriums hierfür die Initiative NATÜRLICH BAYERN-insektenreiche Lebensräume ins Leben gerufen: Unter der Koordination des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL) unterstützen 30 bayerische Landschaftspflegeverbände (LPV) jeweils über den Zeitraum von 2 Jahren Kommunen intensiv dabei, auf kommunalen Grünflächen Lebensräume für Insekten zu schaffen, zu vermehren und zu verbessern. Darüber hinaus werden Bauhöfe beraten, die aufgewerteten Lebensräume über den Projektzeitraum

hinaus nachhaltig und insektenfördernd zu bewirtschaften. In den ersten 10 Projekten 2019–2021 waren ca. 200 Kommunen in den Landkreisen Ansbach, Bayreuth, Dachau, Donau-Ries, Freising, Kelheim, Rottal-Inn, Straubing-Bogen und Unterallgäu sowie die Stadt Augsburg beteiligt. 2021 verlieh der Deutsche Verband für Landschaftspflege an 18 der teilnehmenden Kommunen erstmals eine Auszeichnung für besonders insektenfreundliches Handeln. Die jeweiligen Vorschläge wurde von den Landschaftspflegeverbänden beim DVL eingereicht.

## FOLGENDE KOMMUNEN KÖNNEN SICH ALS „NATÜRLICH BAYERN-INSEKTENFREUNDLICHE KOMMUNE“ BEZEICHNEN:

- **Landkreis Bayreuth:** Stadt Bad Berneck, Stadt Goldkronach, Stadt Hollfeld, Gemeinde Speichersdorf, Gemeinde Warmensteinach,
- **Landkreis Donau-Ries:** Gemeinde Oberndorf am Lech,

- **Landkreis Freising:** Gemeinde Eching, Gemeinde Neufahrn,
- **Landkreis Rottal-Inn:** Stadt Eggenfelden, Gemeinde Julbach, Gemeinde Kirchdorf, Gemeinde Mitterskirchen,
- **Landkreis Unterallgäu:** Stadt Mindelheim, Markt Bad Grönenbach, Markt Ottobeuren, Markt Türkheim, Gemeinde Böhnen,
- **und die Stadt Augsburg.**

Neben einer Urkunde erhielten die Preisträger\*innen eine metallene Fliegenfliege, deren Körper aus einer Zündkerze besteht. Diese stieß auf großen Zuspruch und hat sich als heimlicher „Star“ der Auszeichnungen herausgestellt. Die ersten Auszeichnungen im Landkreis Bayreuth wurden von Staatsminister Glauber persönlich überreicht.

Mehr Informationen über die Initiative NATÜRLICH BAYERN-insektenreiche Lebensräume sowie Porträts der ausgezeichneten Kommunen finden Sie unter [www.natuerlichbayern.de](http://www.natuerlichbayern.de)



Auszeichnung der „NATÜRLICH BAYERN – Insektenfreundliche Kommunen“ im Landkreis Bayreuth mit Staatsminister Thorsten Glauber (4.v.l.) und dem DVL-Projektmanager Dr. Martin Sommer (re). v.l.n.r.: Bgm. Zinnert (Bad Berneck), Bgm. Holger Bär (Goldkronach), Bgm. Wolfgang Nierhoff (Vorsitzender LPV Fränkische Schweiz), Staatsminister Thorsten Glauber, 2. Bgm. Reinhard Dörfler (Warmensteinach), Bgm. Christian Porsch (Speichersdorf), Bgm. Hartmut Stern (Hollfeld), Landrat Florian Wiedemann (Lkr. Bayreuth), Dr. Martin Sommer (DVL-Projektmanager)